



Der «Microcomputer controlled Synthesizer FM Receiver» war der Beginn einer neuen Zeit. Bei den technischen Daten gab es nicht mehr Wesentliches zu verbessern, hingegen gewann der Bedienungskomfort stetig an Bedeutung.

Noch einem ausführlichen Test des Revox B780 mit dem Titel «Wunderknabe» schrieb Hans-Günter Beer in der Juli-Ausgabe 1980 des deutschen Magazins «AUDIO» «Dem Revox-Receiver kann ein exzellentes Preis-Qualitäts-Verhältnis bescheinigt werden. Wo erhält man sonst für 3000 Mark einen derart guten Tuner nebst einem hochwertigen Verstärker, gepaart mit extrem hohem Bedienungskomfort?»

## Revox B739

Das Empfangsteil des Receivers B739 entsprach dem des 13780. Im Vorverstärkerteil wurden zwei zusätzliche Leitungsverstärker eingebaut, für im Pegel umschaltbare Ausgänge A und B auf Cinch und professionellen XLR-Anschlüssen.

## Technische Daten

### a. Tunerteil

Empfangsbereich

87,50 ... 107,975 MHz, durchstimmbare über quartzgenauen Frequenzsynthesizer

a) mit direkter Frequenzeingabe über KEYBOARD im 25-kHz-Kanalraster

b) mit FREQUENCY STEP UP/DOWN im 25-kHz-Kanalraster

c) mit AUTOTUNING UP/DOWN im 50-kHz-Kanalraster

Sendervorwahl

18 Stationen im 25-kHz-Kanalraster, quartzgenau programmierbar

Genauigkeit der Quarzreferenz

±0,0025%

Anzeigen

für Frequenz: 5stellig - für TUNING MODE: 2stellig

Meßinstrumente

für Signalstärke: log. 0... 100 dBpV (0 dBpV 1 pV/75 Ohm); log. 10... 110 dBf

(0 dBf +/- 10- 15 Watt) für Abstimmung: lin. 20 kHz/mm

Grenzempfindlichkeit

0,7 yV, gemessen am 75-Ohm-Eingang für einen Signal-/Rauschabstand von 26 dB bezogen auf 40 kHz Hub

Nutzbare Empfindlichkeit

Mono: 2 pV; Stereo: 20 yV, gemessen am 75-Ohm-Eingang für einen Signal-/Rauschabstand von 46 dB - bezogen auf 40 kHz Hub

Spiegelfrequenzdämpfung  
106 dB;  $A_f = 2 \times f_{ZF}$

Zwischenfrequenzdämpfung  
110 dB;  $f_{ZF}$

Nebenwellendämpfung  
106 dB;  $A_f = f_{ZF}/2$

Uebernahmeverhältnis  
0,8 dB, gemessen mit 40 kHz Hub, 30 dB Signal-/Rauschabstand und 1 mV an 75 Ohm  
Antennenspannung

Trennschärfe  
80 dB, Nutzsinal 100 pV an 75 Ohm, Störsignal 1 mV an 75 Ohm moduliert mit 40 kHz Hub

AM-Unterdrückung  
70 dB, bezogen auf 75 kHz Hub, 30% AM 400 Hz und 1 mV an 75 Ohm Antennenspannung

Frequenzgang  
30 Hz ... 15 kHz  $\pm 1$  dB, gemessen mit 40 kHz Hub und 1 mV an 75 Ohm Antennenspannung

Deemphasis  
umschaltbar 50-75 ps mit eingebauter NOISE REDUCTION UNIT: 25-50-75 ys

NF-Verzerrungen  
0,0750/o, gemessen mit 40 kHz Hub 1 kHz, Mono und Stereo L = R, 1 mV an 75 Ohm  
Antennenspannung

Fremdspannungsabstand  
75 dB, 30 Hz ... 15 kHz linear, gemessen bei 1 mV an 75 Ohm Antennenspannung bezogen auf 75  
kHz Hub

Stereo-Uebersprechdämpfung  
42 dB, gemessen bei 1 kHz, 40 kHz Hub und 1 raV an 75 Ohm Antennenspannung.  
Mit eingeschalteter Taste HIGH BLEND: 10 dB (Geräuschabstandsverbesserung  
bei 50 pV an 75 Ohm Antennenspannung (DIN 45405): 7 dB

Pilotton- und Hilfsträgerdämpfung  
70 dB (inkl. Oberwellen) 15 kHz ... 300 kHz linear, bezogen auf 75 kHz Hub,  
gemessen mit 1 mV an 75 Ohm Antennenspannung

Umschaltswelle STATION  
2 ... 20 yV an 75 Ohm einstellbar mit Regler THRESHOLD STATION

Umschaltswelle STEREO  
5 ... 500 yV an 75 Ohm einstellbar mit Regler THRESHOLD STEREO

## Antenneneingänge

60 ... 75 Ohm, koaxial, nach DIN 45325 240... 300 Ohm, symmetrisch, nach DIN 45316

## Oszilloskopausgang

zum Analysieren von Mehrwegeempfangsstörungen auf einem Oszilloskop:

vertikal (Y): 50 mV an 75 Ohm HF 1 V

horizontal (X): 75 kHz Hub +/- 2,8 Vss - Buchse nach DIN 41524

## NF-Ausgangswerte Tuner

75 kHz Hub/400 Hz ergibt 0,7 V am Ausgang TAPE 1

15 kHz Hub/400 Hz ergibt 70 Watt/8 Ohm am Ausgang SPEAKERS A/B

## Optionen

DOLBY B DECODE UNIT

Einbau ohne Abgleicharbeiten nach Entfernen der linken Seitenwand

ANTENNENROTOR-STEUERUNG

nachrüstbar durch jede Revox- Servicestelle, zum Anschluß des REVOX-Antennen-rotorsystems 34 260

NETZFERNEINSCHALTUNG

vom Cassettenrecorder B710 mit Power on kit 76 085

## b. Verstärkerteil

### Musikleistung

140 W pro Kanal (4 Ohm), beide Kanäle gleichzeitig angesteuert

### Ausgangsleistung (nach DIN 45500)

110 W pro Kanal (4 Ohm), 80 W pro Kanal (8 Ohm), beide Kanäle gleichzeitig angesteuert

### Harmonische Verzerrungen (1 kHz)

kleiner als 0,03% bei 70 W (8 Ohm)

### Frequenzgang

+ 0/-0,7 dB, 20 Hz ... 20 kHz

### Dämpfungsfaktor

größer als 100 bei 1 kHz (8 Ohm)

### Eingänge

Empfindlichkeit für 70 W (8 Ohm)/Impedanz

AUX, TAPE 1+2: 150 mV/50 kOhm PHONO: 3 mV/47 kOhm, 220pF PWR IN: 1 V/50kOhm

### Uebersteuerungssicherheit

PHONO, AUX, TAPE 1 + 2: besser als 30 dB

### Ausgänge

DIN-Anschluß TAPE 2/OUT: 5,5 mV/RL 10 kOhm

SPEAKERS A, B: 23,7 V (8 Ohm)

TAPE 1 (Cinch): 135 mV/RL min. 47 kOhm  
PRE OUT (DIN-Anschluß): 0,85 V/RL min. 10 kOhm  
PRE AMP OUT (Jack): 0,85 V/RL min. 47 kOhm  
PHONES: 11,8 V/Ri 220 Ohm

Fremdspannungsabstand  
(Effektivwert, unbewertet, 20 Hz ... 20 kHz, bezogen auf 70 W/8 Ohm)  
AUX, TAPE 1, 2: größer als 90 dB  
PHONO: größer als 73 dB, bezogen auf 5 mV (1 kHz)  
(Eingänge mit 1 kOhm abgeschlossen)

Übersprechdämpfung (bei 1 kHz)  
alle Eingänge größer als 70 dB

Phono-Entzerrung  
(nach IEC 98, MOD 4 1976):  $\pm 0,5$  dB, 20... 20 kHz

Klangregler  
BASS:  $\pm 8$  dB bei 120 Hz  
TREBLE:  $\pm 8$  dB bei 8 kHz  
PRESENCE:  $\pm 8$  dB bei 3 kHz

Filter  
LOW: 18 Hz, -3 dB (12 dB/Oktave)  
HIGH: 8 kHz, -3 dB (12 dB/Oktave)

Loudness  
(Volume -40 dB): 100 Hz + 5 dB; 10 kHz + 6 dB

## c. Allgemein

Memory-Stromversorgung bei Netzausfall  
durch drei NiCd-Akkumulatoren IEC KR 15151, einsetzbar in Fach unter der Frontklappe

Gewicht  
(Masse): ca. 17 kg

Abmessungen  
(B x H x T): 452 x 151 x 420 mm